



Cô's Botschaft an die Teilnehmer der 49-Tage-IOL:

Liebe Geliebte,

Während wir unsere tiefgründige Reise im "49-tägigen Eintauchen in das Licht" fortsetzen, begeben wir uns nun in die bereichernde Phase der "29 Tage der Dankbarkeit". Dieser Abschnitt unserer Reise ist der Vertiefung unserer Wertschätzung für die unzähligen Facetten des Lebens und des Universums gewidmet. Wir richten unsere Aufmerksamkeit auf die einfachen, aber tiefgreifenden Elemente, die unser Dasein bereichern: die Nahrung, die unseren Körper mit Energie versorgt, das Wasser, das uns mit Feuchtigkeit versorgt und reinigt, das strahlende Sonnenlicht, das Wärme und Wachstum bringt, und die Luft, die unsere Lungen mit jedem Atemzug füllt. Wir denken auch über die Heiligkeit unserer Häuser und Räume nach, die uns Schutz, Geborgenheit und ein Gefühl der Zugehörigkeit bieten.

Unsere Reise der Dankbarkeit geht über die physischen Elemente hinaus und umfasst auch die Menschen, die unsere Wege gekreuzt haben. Wir ehren diejenigen, die noch bei uns sind und Gesellschaft und Liebe anbieten, sowie diejenigen, die dieses physische Reich verlassen haben und Erinnerungen und Lektionen hinterlassen haben. Wir würdigen diejenigen, die andere Wege eingeschlagen haben, aber unser Leben beeinflusst haben, zusammen mit denen, die uns lieb und teuer sind, und denen, die uns in ihren Herzen tragen. Sogar diejenigen, die noch nicht mit uns in Einklang sind, werden in unsere Überlegungen einbezogen, da wir unsere Dankbarkeit für all die Lektionen ausdrücken, die wir aus jeder Interaktion gewonnen haben, sei sie freudig oder herausfordernd.

In dieser Phase geht es nicht nur darum, dankbar für das Gute in unserem Leben zu sein, sondern auch darum, die karmischen Lektionen, die auf uns zukommen, anzunehmen. Diese Lektionen sind entscheidend für unser Wachstum und unsere Entwicklung. Sie lehren uns Resilienz, Empathie und die Fähigkeit, uns anzupassen und zu verbessern. Wir lernen, diese Erfahrungen zu nutzen und sie als Werkzeuge zu nutzen, um unser Leben zu verbessern und positive Veränderungen für eine größere und bessere Zukunft herbeizuführen.

Im Geiste der Einheit und des kollektiven Bewusstseins werden wir weiterhin zweimal täglich für 11 Minuten konzentrierter Dankbarkeit und Meditation zusammenkommen. Jeden Morgen stehen wir mit dem Sonnenaufgang auf und synchronisieren unseren Rhythmus mit dem natürlichen Zyklus des Tages. Bei Sonnenuntergang erlauben wir uns, die Seele baumeln zu lassen und die Erlebnisse des Tages Revue passieren zu lassen. Diese Praxis ist nicht nur eine körperliche Routine, sondern eine symbolische Geste des Seins in Harmonie mit dem Universum.

Wir werden früh am Morgen Sonnenlicht erhalten. Wenn wir nach Osten blicken, stellen wir uns vor, wie ihr Licht uns badet, auch wenn die Sonne nicht sichtbar ist, und unsere Chakren und unser Aurafeld mit Energie und Klarheit füllt. Diese bewusste Praxis zielt darauf ab, unser Aurafeld zu reinigen, energetische Schatten zu vertreiben und negative Emotionen zu transformieren. Indem wir dies tun, werden wir zu Kanälen für göttliche Energie, die Licht und Positivität in Mutter Erde und das Universum als Ganzes kanalisieren.

Während wir tiefer in diese Reise eintauchen, nehmen wir unsere Rollen als Göttliche Mitschöpfer, Überbewusste Göttliche Architekten und Baumeister an. Diese Transformation erfordert, dass wir unser Überbewusstsein aktivieren und es nutzen, um unsere neue Realität bewusst zu entwerfen und zu erschaffen. Es ist ein Prozess des Loslassens des Alten, um Platz für das Neue zu schaffen, ähnlich wie der mythische Phönix, der Erneuerung und Wiedergeburt symbolisiert. So wie der Phönix majestätisch aus seiner Asche aufersteht, so erheben wir uns aus unseren vergangenen

Begrenzungen und Herausforderungen und gehen stärker, weiser und besser auf unsere wahre Bestimmung ausgerichtet daraus hervor.

Bei dieser Reise geht es nicht nur um persönliche Transformation; Es ist eine kollektive Evolution. Wenn wir alle unser individuelles Wachstum annehmen, tragen wir zu einem größeren Bewusstseinswandel bei. Wir werden zu Leuchttürmen des Lichts und der Liebe, beeinflussen die Menschen um uns herum und schaffen Wellen positiver Veränderungen auf der ganzen Welt. In diesen 29 Tagen der Dankbarkeit feiern wir nicht nur, was wir haben und was wir gelernt haben, sondern antizipieren auch die grenzenlosen Möglichkeiten, die vor uns liegen, wenn wir diesen Weg der Erleuchtung und universellen Harmonie fortsetzen.

In Dankbarkeit.

Cô 